

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **44 (1926)**

Heft 193

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 20. August
1926

Berne
Vendredi, 20 août
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feville officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen **Suppléments** **Supplementi**
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte Communications et documents • Rapports économiques Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N^o 193
Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgealtene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
civiles postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 193

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti / Handels-
register. — Registre de commerce. — Registro di commercio / Güterregister. —
Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali.

Mitteilungen — Communications

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Mitteilungen und Dokumente N^o 66 — Communications et documents N^o 66
Comunicazioni e documenti N^o 66

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Da die im Aarg. Amtsblatt Nr. 22—24 von 1923 ausgeschriebenen zwei
Aktien der aarg. Alpgesellschaft Wernisegg, Nrn. 83 und 98, per Fr. 200,
binnen drei Jahren beim Bezirksgericht Aarau nicht vorgewiesen worden sind,
werden dieselben als nichtig und kraftlos erklärt.
(W 368)

Aarau, den 18. August 1926.

Bezirksgericht.

Es wird vermisst: Inhaberobligation Nr. 08913 des Aarg. Staatslehens
vom Jahre 1923 per Fr. 1000 mit Zinscoupons per 30. Juni 1926 u. ff.

An den Inhaber des vorgenannten Wertpapiers ergeht gemäss Art. 851
O. R. die öffentliche Aufforderung, dasselbe binnen 3 Jahren, d. h. bis 7. August
1929 dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst dasselbe als nichtig
und kraftlos erklärt würde.
(W 359)

Aarau, den 4. August 1926.

Bezirksgericht.

Der unbekannte Inhaber der abhandengekommenen Obligationen und
Coupons der Graubündner Kantonalbank:

Fr. 500, Nr. 2530, Serie 13, mit Coupons per 30. April 1926 u. ff.,
lautend auf den Namen Alfred Coray de Hauptmann, Laax;

Fr. 2000, Nr. 2192, Serie 15, mit Coupons per 30. April 1926 u. ff.,
lautend auf den Namen Bertha Rosalia Coray-Riederer, Laax;

des Coupons per 31. Januar 1926 der Obligation der Graubündner Kan-
tonalbank Nr. 1621, Serie 1, nom. Fr. 500;

des Coupons per 31. Januar 1926 der Obligation der Graubündner Kan-
tonalbank, Nr. 1276, Serie 3, nom. Fr. 2000,

wird aufgefordert, diese Titel dem unterfertigten Amt innert drei Jahren
vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen wird.

Chur, den 12. August 1926.

(W 362)

Kreisamt Chur.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

1926. 13. August. Die Genossenschaft unter der Bezeichnung Einkaufs-Syn-
dikat des Metzgermeister-Verbandes Langnau & Umgebung, mit Sitz in Lan-
gnau (S. H. A. B. Nr. 300 vom 6. Dezember 1911, Seite 2019, und Nr. 53 vom
28. Februar 1913, Seite 362), wird auf Grund des Beschlusses der Haupt-
versammlung vom 15. Februar 1925 nach vollständig durchgeführter Li-
quidation im Handelsregister gestrichen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Epicerie, mercerie, etc. — 1926. 17. août. La maison Marie
Kolly, fromages, conserves, débit de vins, à Fribourg (F. o. s. du c. du 9 août
1916, n^o 185, page 1243), a modifié son genre de commerce en: épicerie, mer-
cerie, tissus et transféré son siège Rue des Alpes 28 a.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Bäckerei, Konditorei. — 1926. 16. August. Der Inhaber der Firma
Hans Pfirter-Reiniger, Bäckerei und Fabrikation in Zwieback, Salz-
und Stängeln, in Pratteln (S. H. A. B. Nr. 141 vom 16. Juni 1919, Seite 1038),
ändert die Firma ab in Hans Pfirter und die Geschäftsnatur in Bäckerei und
Konditorei. Der Name des Firmainhabers ist nunmehr: Hans Pfirter-Vögelin.
Holzimport. — 16. August. Inhaber der Firma Adolf Urech jun.,
in Frenkendorf, ist Adolf Urech jun., von Niederhallwil (Aargau), wohnhaft
in Frenkendorf. Holzimport.

Schürzen- und Wäschefabrik. — 16. August. Die Kollektiv-
gesellschaft unter der Firma Weiler & Buser, Schürzen- und Wäschefabrik,
in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1923, Seite 1960), hat sich
aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Berichtigung. In der Publikation betreffend die Genossenschaft Kranken-
kasse der A. G. der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer in Schaff-
hausen, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 189 vom 16. August 1926,
Seite 1484), sollte es auf Zeile 7 und 8 heissen: Es wurden gewählt: zum
Präsidenten des Vorstandes: der bisherige Vizepräsident Ernst Forster,
Bureauchef, von Bern-Bümpliz usw.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1926. 14. August. Inhaber der Firma Jakob Forster, Käser, in Riesers-
haus-Muolen, ist Jakob Forster, von Hauptwil und Muolen, in Riesershaus,
Käser und Schweinemast.

Wirk- und Strickwaren usw. — 14. August. Die Firma Hans
Buff, Wirk- und Strickwaren en gros und Vertretungen, in Rheineck (S. H.
A. B. Nr. 84 vom 14. April 1925, Seite 623), erteilt Einzelprokura an Eugen
Bühler-Tobler, von Wattwil, in Lutzenberg.

Kolonialwaren, Mercerie usw. — 14. August. Die Firma
Paul Grob, Kolonialwaren, Landesprodukte, Mercerie, in St. Gallen (früher
Turnerstrasse 6, nunmehr Schwertgasse 1) (S. H. A. B. Nr. 116 vom 22. Mai
1925, Seite 889), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst.

14. August. Aus dem Stiftungsrat der Pensionskasse der St. Gallischen
Creditanstalt in St. Gallen, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 15 vom
20. Januar 1926, Seite 102), ist der bisherige Präsident César Altherr-Wild
infolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An seiner
Stelle wurde als Präsident gewählt: Oscar Zollikofer, Kaufmann, von St. Gal-
len, in St. Gallen C. Derselbe zeichnet mit einem der übrigen Zeichnungs-
berechtigten je kollektiv zu zweien.

16. August. Inhaber der Firma Charles Lindner, «Hotel Bahnhof», in
Rorschach, ist Charles Lindner, von Oberhelfenschwil, in Rorschach. Hotel
Bahnhof, Bahnplatz 17.

16. August. Der Inhaber der Firma Lemm, Kurhaus «Waldau», Kurhaus
und Hotel, in Rorschacherberg (S. H. A. B. Nr. 301 vom 28. Dezember 1925,
Seite 2159), hat sein persönliches Domizil nach Rorschacherberg verlegt.

Eisenwaren. — 16. August. Die Firma H. Lemm, Eisenwarenhand-
lung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 306 vom 13. Dezember 1911, Seite 2060),
ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

Baumwollgarne. — 16. August. Die Firma Ernst Hörler, Handel
und Vertretungen in Baumwollgarnen, in Dietfurt-Bütschwil (S. H. A. B. Nr. 29
vom 4. Februar 1922, Seite 222), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und
Verzichts des Inhabers erloschen.

Viehhandel, Metzgerei, Wirtschaft. — 16. August. Die
Firma Jakob Sennhauser, Viehhandel, Metzgerei und Wirtschaft vom Ochsen,
in Mogelsberg (S. H. A. B. Nr. 206 vom 5. September 1925, Seite 1509), ist
infolge Todes des Inhabers erloschen.

Halbfabrikate der Metallbranche. — 16. August. Die Kol-
lektivgesellschaft unter der Firma Müller & Hämmerli in Lq., Handel in
Halbfabrikaten der Metallbranche, in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 242 vom 1. Ok-
tober 1921, Seite 1921), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

16. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Strickwarenfabrik
A.-G. (STRIFAG) in Lq., in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 44 vom 24. Februar
1925, Seite 313), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1926. 16. August. Die Genossenschaft unter dem Namen Graubündneri-
scher Baumeister-Verband, Sektion Landquart, mit Sitz in Landquart (S. H.
A. B. Nr. 34 vom 10. Februar 1922, Seite 258), hat in der Generalversammlung
vom 30. Dezember 1924 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist durch-
geführt und die Firma ist erloschen.

16. August. Aus dem Vorstände der Genossenschaft Graubündnerischer
Baumeisterverband, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 71 vom 25. März 1922,
Seite 564), sind ausgetreten: Rudolf Calonder, Jacob Bezzola, Felix Casty,
Mathias Solea und Arnold Thut, womit ihre Unterschriften erloschen sind. An
ihrer Stelle wurden gewählt: als Vizepräsident: Samuel Gartmann, Baumeister,
von Masein, wohnhaft in Thusis; als Beisitzer: der bisherige Vizepräsident
Salomon Prader; Peter Brunold, Architekt, von Peist, in Arosa; Wilhelm
Vonesch, Baumeister, von Schötz, in Samaden; Hans Kuoni, Baumeister, von
und in Chur, und Leonhard Cafilisch, Baumeister, von Trins, in St. Moritz.

16. August. Aus dem Vorstände der Genossenschaft Krankenverein Cele-
rina (Ortskrankenkasse), in Celerina (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1919,
Seite 263), sind ausgetreten: Arnold Müller und Zaccaria Ganzoni; die Unter-
schrift von Arnold Müller ist erloschen. An ihrer Stelle wurden gewählt: als
Vizepräsident: Johann Jacob Stump, bisher Aktuar-Kassier; als Aktuar-
Kassier: Gian Monsch, Kaufmann, von Samaden, in Celerina, und als Bei-
sitzer: Georg Biseuz, Hotelier, von Zernez, in Celerina.

17. August. Konsumgenossenschaft Pontresina, in Pontresina (S. H. A. B.
Nr. 172 vom 25. Juli 1924, Seite 1278). Christian Lader ist aus dem Vor-
stande der Genossenschaft ausgetreten. An seiner Stelle wurde Kaspar Huder,
Elektriker, von Valeava und Sta. Maria i. M., in Pontresina, gewählt. Hans
Battaglia-Jenny ist als Verwalter zurückgetreten, womit seine Unterschrift
erloschen ist. Als Verwalter wurde neu gewählt: Mathias Padrun, von Guarda
und Sagens, in Pontresina.

17. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft
Drathseilbahn Muottas-Muraigt bei Samaden, mit Sitz in Samaden, hat in der
Generalversammlung vom 23. April 1926 den Artikel 23 ihrer Statuten re-
vidiert. Die bisher publizierten Tatsachen (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1922,
Seite 1341 und dortige Verweisung) haben keine Änderung erfahren.

18. August. Aus dem Vorstände der Konsumgenossenschaft Haldenstein,
in Haldenstein (S. H. A. B. Nr. 114 vom 3. Mai 1921, Seite 894), sind die bi-
sherigen Mitglieder Lorenz Gasser, Lorenz Klotz, Josias Lütcher, Simon
Walser und Hans Giger ausgeschieden. Die Unterschriften Lorenz Gasser,
Lorenz Klotz und Simon Walser sind damit erloschen. Der Vorstand ist wie
folgt neu bestellt worden: Präsident: Gaudenz Lütcher, Landwirt; Vizepräsi-
dent: Martin Lütcher, Landwirt; Aktuar: Bartholome Gasser, Schlosser; Bei-
sitzer: Martin Felix, Landwirt, und Peter Gasser, Zimmermann; alle von und
in Haldenstein. Als Verwalter wurde gewählt: Johann Jakob Felix, Lehrer,
von und in Haldenstein. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher
der Präsident, der Vizepräsident und der Verwalter kollektiv je zu zweien.

Herren-Massgeschäft. — 18. August. Inhaber der Firma Alfred Kaltenbrunner, in Davos-Platz, ist Alfred Kaltenbrunner, von Töss-Winterthur, wohnhaft in Davos-Platz. Herren-Massgeschäft. Promenade, im Hause Hotel Post.

Aargau — Argovie — Argovia

1926. 18. August. Die Firma Aktiengesellschaft Glaus, Leuzinger & Cie. Feinmechanische Werkstätten, in Aarau (S. H. A. B. 1924, Seite 1829), hat ihren Verwaltungsrat wie folgt bestellt: Präsident ist Friedlieb Glaus, Fabrikant, von Rüschegg (Bern), in Aarau, bisber; Vizepräsident: Robert Stänz, Ingenieur, von und in Aarau; Heinrich Kern, Fabrikant, und Hermann Alexander Hommel sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, deren Unterschriften sind erloschen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen unter sich oder mit je einem Prokuristen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Rappresentanze ecc. — 1926. 17. agosto. La ditta Silvio Rodari, rappresentanze e studio di ragioneria, con sede in Lugano, viene cancellata per cessione di azienda alla società in nome collettivo «Silvio Rodari & A. Tantardini» in Lugano.

Rappresentanze e ragioneria. — 17. agosto. Sotto la ragione sociale Silvio Rodari & A. Tantardini si è costituita, con sede in Lugano, una società in nome collettivo tra Silvio Rodari, fu Pietro, da Maroggia, in Lugano, e Albino Tantardini, di Giulio, di Arogno, in Lugano. La società ha avuto principio col 1° luglio 1926 e si occupa di rappresentanze in generi diversi e di ragioneria.

18. agosto. La società Fabbrica di Minuteria Metallica S. A. (Metallwaren-Fabrik A. G.), con sede in Lugano (F. u. s. di e. n° 135 del 13 giugno 1922, pag. 1135), viene cancellata d'ufficio in seguito a fallimento decretato dall'autorità competente il 20 luglio 1926.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

PROSPEKT

Société Nationale des Chemins de Fer Belges

(Nationale Gesellschaft der Belgischen Eisenbahnen)

Ausgabe von Vorzugsaktien

Auf Grund des Gesetzes vom 23. Juli 1926 (Moniteur belge, Nr. 205 vom 24. Juli 1926) hat die belgische Regierung die «Société Nationale des Chemins de Fer Belges» mit Sitz in Brüssel gegründet.

Der Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung und der Betrieb nach kommerziellen Grundsätzen und unter Wahrung der wirtschaftlichen Landesinteressen der gegenwärtig vom Staate verwalteten und betriebenen Eisenbahnen.

Die Dauer der Gesellschaft ist auf 75 Jahre, vom 1. August 1926 an, festgesetzt.

Das Gesellschaftskapital beträgt 11 Milliarden belgische Franken; eingeteilt in 20 Millionen vollbezahlte Vorzugsaktien, Nrn. 1 bis 20000000, im Nennwerte von je belg. Fr. 500. — und 10 Millionen vollbezahlte Stammaktien, Nrn. 1 bis 10000000, im Nennwerte von je belg. Fr. 100. —.

Die Vorzugsaktien lauten auf den Inhaber; die Stammaktien sind auf den Namen eingetragen und nicht übertragbar.

Die Gesellschaft kann ohne gesetzliche Ermächtigung keine Anleihen aufnehmen. Immerhin wird ihr die Amortisationskasse der öffentlichen Schuldverwaltung, handelnd für Rechnung des Staates, zwecks Bildung eines Betriebsfonds und Beschaffung der für den Ausbau des Bahnnetzes erforderlichen Mittel, 10 % des Erlöses der begebenen Vorzugsaktien zur Verfügung stellen. Die Bedingungen für die Verzinsung und Rückzahlung dieses Guthabens sind Sache einer Verständigung zwischen dem Staat und der Gesellschaft.

An der Generalversammlung nimmt die Gesamtheit der Aktionäre teil, sowohl die Inhaber der Vorzugs- und Genussaktien, als auch die Eigentümer der auf den Namen lautenden Stammaktien.

Jede Stammaktie berechtigt zu einer Stimme und je 10 Vorzugs- oder Genussaktien geben Anrecht auf eine Stimme ohne jede Beschränkung.

Der Belgische Staat überträgt der Gesellschaft das Recht, vom 1. September 1926 an sämtliche von ihm gegenwärtig betriebenen Eisenbahnlinien in Betrieb zu übernehmen unter Benützung des gesamten Rollmaterials nebst Zubehör. Dagegen ist die Gesellschaft verpflichtet, während der Dauer dieser Benützung alle für die Aufrechterhaltung des Betriebs erforderlichen Reparaturen, Erneuerungen und Anschaffungen von Material vorzunehmen. Insbesondere muss sie nach Ablauf der Dauer des ihr übertragenen Rechts die Immobilien, das Material nebst Zubehör in einem Zustand zurückgeben, der im Zeitpunkt der Rückgabe einen normalen Betrieb des Netzes gewährleistet.

Als Gegenleistung für seinen Apport werden dem Staate die 20 Millionen Vorzugsaktien und die 10 Millionen Stammaktien überlassen. Dieser übergibt die Gesamtheit der Vorzugsaktien auf Grund von Artikel 11 des vorerwähnten Gesetzes der Amortisationskasse der öffentlichen Schuldverwaltung, mit der Verpflichtung, die Aktien zur Ausgabe zu bringen und sie vorzugs-

weise den Inhabern von Titeln der belgischen konsolidierten oder kurzfristigen Schuld anzubieten.

Gestützt auf Artikel 1 der königlichen Verfügung vom 31. Juli 1926 bringt die Amortisationskasse der öffentlichen Schuldverwaltung einen ersten Teilbetrag der Vorzugsaktien zur Ausgabe.

Merkmale der Vorzugsaktien

Die Rechte und Vorteile, mit denen die den Gegenstand der gegenwärtigen Ausgabe bildenden Vorzugsaktien ausgestattet werden, sind folgende:

Zinsgenuss. Die Aktien werden mit Zinsgenuss ab 1. September 1926 ausgegeben.

Feste Verzinsung und Dividende. Die Aktien haben Anspruch:

1. auf einen festen Zins von 6 % jährlich, d. h. belg. Fr. 30. — für jede Aktie von belg. Fr. 500. —.
2. auf eine Dividende entsprechend der Hälfte des der Société Nationale des Chemins de Fer Belges nach den statistischen Abschreibungen und Abzügen verbleibenden Reingewinnes.

Verfallzeit der Coupons. Die Aktien sind mit zweierlei Jahrescoupons versehen, wovon einer den jährlichen festen Zins von 6 % darstellt, zahlbar am 1. September jedes Jahres, erstmals am 1. September 1927, und der andere die veränderliche Dividende, zahlbar jeweils nach der jährlichen Generalversammlung.

Tilgung. Mit dem elften Jahr, d. h. vom 1. September 1937 an, setzt die Tilgung der Vorzugsaktien zu ihrem Nennwerte ein durch Auslösung von mindestens $\frac{1}{100}$ jährlich des ausgegebenen Kapitals; die Tilgung kann auch durch Rückkauf an der Börse geschehen.

Für die feste Verzinsung und die Rückzahlung der Vorzugsaktien kommt der belgische Staat auf.

Genussaktien. Die zur Tilgung gelangten Vorzugsaktien werden durch Genussaktien ersetzt, welche mit Ausnahme der festen Verzinsung und der Rückzahlung die nämlichen Rechte wie die Vorzugsaktien geniessen.

Rückkaufsrecht des Staates. Vom einundzwanzigsten Jahre, d. h. vom 1. September 1947 an, ist der Staat berechtigt, die von ihm der Société Nationale des Chemins de Fer Belges übertragenen Rechte, unter Beobachtung einer einjährigen Kündigungsfrist, zurückzunehmen.

Macht der Staat hiervon Gebrauch, so muss er die noch nicht getilgten Vorzugsaktien zu ihrem Nennwerte zurückzahlen, nebst einem Aufgeld, das dazu bestimmt ist, den Verlust des den Vorzugsaktien und den Genussaktien anhaftenden Rechtes auf die veränderliche Dividende auszugleichen.

Distretto di Mendrisio

Rappresentanze di pizze ecc. — 18 agosto. La società in nome collettivo «Appenzeller o Mattie», rappresentanze di pizze, passamanterie e ricami, con sede in Chiasso (F. u. s. di c. n° 172 del 28 luglio 1925, pag. 1309), è sciolta. Carlo Viscardi, di Giovanni, ragioniere, da San Vittore, domiciliato in Chiasso, è stato nominato liquidatore ed effettuerà la liquidazione sotto la ragione Appenzeller e Mattie in liquidazione. Di conseguenza anche la procura conferita a Federico Mattie, fu Federico, è estinta.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Schwyz — Schwyz — Svitto

1926. 18. August. Zwischen den Ehegatten Josef Meinrad Gut, Kaufmann, von Brunnadern (St. Gallen), und Emilie Augusta Gut geb. Bernhard, beide wohnhaft in Tuggen, besteht gemäss Ehevertrag vom 9. August 1926 vertragliche Gütertrennung nach Art. 241 u. ff. Z. G. B. Der Ehemann ist Mitglied der Kollektivgesellschaft «Pfister & Gut, Strickwarenfabrik» in Tuggen.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux (Uebersetzungskurse vom 20. August an — Cours de réduction à partir du 20 août)

Belgique fr. 14.50; Dänemark Fr. 137.70; Freie Stadt Danzig Fr. 100.15; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.30; Italien fr. 17.15; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 207.80; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73.26; Schweden Fr. 133.70; Ungarn (pro Million) Fr. 72.50; Grande-Bretagne fr. 25.20.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Dieses Aufgeld wird mindestens belg. Fr. 250. — betragen, wenn der Rückkauf vom 21. bis 31. Jahr erfolgt, belg. Fr. 225. — wenn er vom 31. bis 41. Jahr geschieht und für je weitere 10 Jahre belg. Fr. 25. — weniger, keinesfalls jedoch unter belg. Fr. 150. — sinken.

Kursgarantie für den festen Zins und die Kapitalrückzahlung.

Der belgische Staat gewährt sowohl für den festen Jahreszins von 6 %, als auch für die Rückzahlung des Kapitals von belg. Fr. 500 der Vorzugsaktien der gegenwärtigen Tranche, eine Kursgarantie auf der Basis von belg. Fr. 175 für einen £ Sterling.

Die feste Verzinsung von 6 % wird demnach mindestens belg. Fr. 30 pro Aktie von belg. Fr. 500 ergeben; dieser Betrag von belg. Fr. 30 wird entsprechend erhöht werden, wenn der offizielle Mittelkurs des £ Sterling an der Brüsseler Börse während der ersten acht der Couponsverfallszeit vorausgegangenen 14 Tage einen höheren als den zur Grundlage genommenen Kurs von belg. Fr. 175 pro £ Sterling erreicht.

Die nämliche Berechnungsart wird auch für die Rückzahlung des Kapitals zum Nennwert von belg. Fr. 500 für jede getilgte Vorzugsaktie zur Anwendung kommen.

Zahlungsdienst. Die fälligen Coupons und die zur Rückzahlung ausgelosten Vorzugsaktien sind an den Kassen der Banque Nationale de Belgique in Brüssel und ihren Agenturen in der Provinz zahlbar, sowie

in der Schweiz zum Tageskurse des belgischen Francs:

- beim Schweizerischen Bankverein, Basel,
- bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich,
- > > Kantonalbank von Bern, Bern,
- > > Union Financière de Genève, Genf,
- > > Eidgenössischen Bank (A.-G.), Zürich,
- > > Basler Handelsbank, Basel,
- > > Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich,
- > > Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich,
- > > Schweizerischen Volksbank, Bern,

sowie bei sämtlichen Niederlassungen, Zweigniederlassungen und Agenturen dieser Banken.

Der belgische Staat verpflichtet sich, die fälligen Coupons und rückzahlbaren Vorzugsaktien in Friedens- wie in Kriegszeiten regelmässig auszuzahlen, mögen die Inhaber Angehörige eines verbündeten, neutralen oder feindlichen Staates sein.

Steuern. Der feste Zins von 6 % p. a., die veränderliche Dividende und gegebenenfalls das Rückzahlungsaufgeld der Vorzugsaktien sind von allen gegenwärtigen und zukünftigen belgischen Einkommensteuern irgendwelcher Art befreit.

In der Schweiz geschieht die Zahlung des festen Zinses, der Dividende, sowie des Aufgeldes spesenfrei und ohne Abzug der gegenwärtigen eidgenössischen Couponsteuern von 3 %.

Verjährungsfristen. Ausgeloste oder zur Rückzahlung gekündete Vorzugsaktien verjähren innerhalb 30 Jahren nach ihrer Fälligkeit, Zins- und Dividendencoupons innerhalb 5 Jahren.

Der Verwaltungsrat der Société Nationale des Chemins de Fer Belges besteht aus 21 Mitgliedern, deren Amtsdauer sechs Jahre beträgt. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat folgende Herren an:

- M. Boudas, Joseph, métallurgiste, à Seraing;
- M. De Groote, Alex., président de la Fédération maritime, à Anvers;
- M. Desmet, Louis, brigadier-électricien, à Alost;
- M. Everard, Georges, ingénieur, ancien président du comité de surveillance de la Société nationale des Chemins de fer vicinaux, à Rochefort;
- M. Fabri, Henri, vice-président de la Société métallurgique de Sambre-et-Moselle, à Bruxelles;
- M. Franchomme, Charles, président de la Chambre de commerce, à Bruxelles;
- M. Galopin, Alexandre, ingénieur, administrateur de la Société des Aciéries d'Angleur et des Charbonnages Belges, administrateur-délégué de la Fabrique nationale d'armes de guerre, à Bruxelles;
- M. Graux, Lucien, ingénieur, administrateur de la Compagnie auxiliaire des Chemins de fer au Brésil, administrateur de la Compagnie belge des Chemins de fer et d'entreprises, à Bruxelles;
- M. Huyssens, André, administrateur-directeur de la Maison du Peuple, à Bruxelles;
- M. Ithier, Gaston, administrateur-délégué de la Société générale des Chemins de fer économiques, à Bruxelles;
- M. Jadot, Jules, ingénieur, président du Comité de direction de la Compagnie belge des Chemins de fer et d'entreprises, administrateur de la Compagnie générale des Chemins de fer et tramways en Chine, à Bruxelles;
- M. Lambert, Gustave, sous-chef de bureau au ministère des Chemins de fer, marine, postes, télégraphes, téléphones et aéronautique, à Bruxelles;
- M. Loontjens, Franz, banquier, administrateur des Chemins de fer de Namur à Liège et de Mons à Manage, à Thielt;
- M. Maes, Emile, chef de station adjoint, à Louvain;
- M. Martin, Alphonse, machiniste, à Liège;
- M. Miry, Raoul, professeur à l'Ecole de commerce, à Gand;
- M. Nagelmackers, Marcel, président des Charbonnages de l'Est de Liège et de la Société de la Nouvelle Montagne, à Liège;
- M. Parein, Victor, ingénieur, président du Boerenbond, à Louvain;
- M. Pastur, Paul, député permanent, à Mareinelle;
- M. Richard, Raoul, ingénieur, directeur à la Société financière de Transports et d'Entreprises industrielles, à Bruxelles;
- M. van der Stegen, Alfred, ingénieur, président du conseil d'administration de la Société anonyme des Anciens Ateliers Van den Kerckhove, à Gand.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar. Ausnahmsweise nimmt das erste Geschäftsjahr am 1. August 1926 seinen Anfang und endet am 31. Dezember 1927.

Am 31. Dezember jedes Jahres werden die Bücher der Gesellschaft abgeschlossen und vom Verwaltungsrat das Inventar, die Bilanz und die Betriebs- sowie die Gewinn- und Verlustrechnung aufgestellt.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung werden alljährlich nach Genehmigung durch die Generalversammlung den Kammern durch den Minister unterbreitet.

Zu Lasten der Betriebsrechnung werden jährlich Rückstellungen vorgenommen für den Erneuerungsfonds und die Tilgungsreserve. Ihre Berechnung geschieht im gemeinsamen Einverständnis zwischen dem Minister und dem Verwaltungsrat in der Weise, dass sie für die industriellen ordentlichen Abschreibungen der Bahnlängen, des Materials, des Werkzeugs, der Gebäulichkeiten und Kunstbauten genügen.

Den Bruttoeinnahmen wird jährlich ein Betrag von mindestens 2 1/2 % für die Bildung eines Reservefonds entnommen, der dazu bestimmt ist, allfällige Fehlbeträge der Jahresrechnung auszugleichen. Die Einlagen in den Reservefonds hören auf, sobald er 20 % der durchschnittlichen Bruttoeinnahmen der fünf letzten Geschäftsjahre erreicht hat.

Der nach Vornahme der vorerwähnten Rückstellungen, und nach Berücksichtigung der finanziellen Lasten verbleibende Reingewinn wird wie folgt verteilt:

1. 5 % werden der Direktion und dem Personal zugewiesen.
2. Vom Rest entfallen:
 - 50 % als Dividende auf die Vorzugsaktien und die Genussaktien,
 - 50 % auf die Stammaktien.

Die Dividende auf die nicht begebenen Vorzugsaktien fällt dem Staate anheim.

Alle die vorerwähnten Vorzugsaktien betreffenden Bekanntmachungen erfolgen rechtsgültig durch einmalige Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, sowie in je einer Zeitung von Basel, Zürich und Genf.

Gegenwärtige Lage der belgischen Eisenbahnen

Die belgischen Eisenbahnen befinden sich gegenwärtig in einer besonders günstigen Lage, sowohl in bezug auf die technische Struktur, die Dichtigkeit des Verkehrs, die Ertragsfähigkeit, als auch in bezug auf die finanziellen Lasten.

Das Aktienkapital der Société Nationale des Chemins de Fer Belges, welches sich auf 11 Milliarden Franken bezieht, steht bedeutend unter dem wirklichen Wert des Eisenbahnnetzes. Dieses hat ungefähr 4 Milliarden Franken gekostet, wovon nahezu 3 Milliarden in Goldfranken verausgabt wurden, was auf einer Basis von 175 belg. Franken für das Pfund Sterling 21 Milliarden belg. Franken entspricht.

Das Eisenbahnnetz umfasst:

- 4772 Kilometer dem Betrieb dienende Eisenbahnlinien;
- 4642 Lokomotiven, gegenüber 4370 im Jahre 1913;
- 9340 Personenwagen, gegenüber 8091 in 1913;
- 124,107 Güterwagen mit einer erhöhten Tragfähigkeit von 65 %, gegenüber 90,361 vor dem Kriege;
- 1300 Bahnhöfe und Haltestellen.

Das gesamte Material sowie die Installationen befinden sich in ausgezeichnetem Zustande und sind den Neuerungen der modernen Technik angepasst worden.

Der Verkehr nimmt ständig zu.

Die Tarife stehen in Gold gerechnet, noch unter denjenigen von 1914; ihre Erhöhung, die beabsichtigt ist, wird die Ergebnisse entsprechend verbessern.

Würde man auf dem Verkehr von 1925 die Goldtarife von vor dem Kriege anwenden, so beliefen sich die Einnahmen auf ungefähr 2,8 Milliarden belgische Franken. Unter den gegenwärtigen Verhältnissen wären jedoch Einnahmen von kaum 2,5 Milliarden belgische Franken notwendig, um den Prioritätsaktien neben dem garantierten Zins von 6 % noch eine Superdividende von 2,7 % zu sichern.

Diese vorteilhafte Stellung der belgischen Eisenbahnen erklärt sich durch die geographische Lage des Landes, durch die Entwicklung seines Handels, sowie durch die Produktionsfähigkeit seiner Industrie.

Brüssel, den 19. August 1926.

Société Nationale des Chemins de Fer Belges.

Genehmigt.

Brüssel, den 19. August 1926.

Der Finanzminister und Kolonialminister von Belgien:

Bon Houtart.

2397

Die unterzeichneten Banken haben einen Teilbetrag von
belg. Fr. 200,000,000 = 400,000 Vorzugsaktien
 der

Société nationale des Chemins de Fer Belges

fest übernommen und legen denselben in der Schweiz zu folgenden Bedingungen zur

öffentlichen Subskription

auf:

1. Zeichnungen nehmen in der Zeit vom
20. bis einschliesslich 27. August 1926
 die unterzeichneten Banken spesenfrei entgegen.
2. Der Emissionspreis beträgt belg. Fr. 500. — für jede Aktie, zahlbar in Schweizerfranken zu einem auf Grund der Mittelkurse vom 27. August des belgischen Francs in Basel, New York und Brüssel festzustellenden Umrechnungskurse, welcher jedoch auf keinen Fall mehr als schweiz. Fr. 14.35 für belg. Fr. 100. — betragen wird.
3. Vom Ergebnis der Zuteilung wird den Zeichnern sobald wie möglich nach Schluss der Subskription Kenntnis gegeben. Für den Fall, als die eingegangenen Anmeldungen den aufgelegten Titelbetrag übersteigen, haben sich die Banken auf einen weiteren Betrag eine Option gesichert, der für die Zuteilung ebenfalls Verwendung finden wird. Ergibt sich, dass die Zeichnungen den verfügbaren Gesamtbetrag übersteigen, so werden sie einer entsprechenden Reduktion unterworfen.
4. Die zugeteilten Titel sind am 1. September 1926 gemäss den Bedingungen von Ziffer 2 hier vor zu liberieren. Auf verspätete Einzahlungen ist ein Verzugszins von 3 % p. a. zu entrichten. Die Zeichner erhalten gegen ihre Zahlung von den unterzeichneten Banken ausgestellte Lieferseheine, die sobald wie möglich gegen die definitiven Aktientitel umgetauscht werden. Der eidgenössische Titelstempel wird vom belgischen Staat getragen.
5. Die Zulassung der Titel der schweizerischen Tranche, die besonders gekennzeichnet und an den belgischen Börsen ohne weiteres lieferbar sind, wird auch an den Börsen von Basel, Zürich und Genf nachgesucht werden.

Basel, Zürich, Bern und Genf, den 19. August 1926.

Schweizerischer Bankverein

- | | |
|---------------------------------|------------------------------|
| Schweizerische Kreditanstalt | Kantonalbank von Bern |
| Union Financière de Genève | Eidgenössische Bank (A.-G.) |
| Basler Handelsbank | Aktiengesellschaft Leu & Co. |
| Schweizerische Bankgesellschaft | Schweizerische Volksbank |

Zeichnungen nehmen sämtliche Niederlassungen, Zweigniederlassungen und Agenturen der vorgenannten Banken spesenfrei entgegen.

Niederländische Messe International Utrecht

Die offiziellen Spediteure **Furness Schiffahrt und Agentur Gesellschaft Rotterdam, Amsterdam, Antwerpen, Brüssel etc.**, ersuchen die schweiz. Aussteller, sich wegen Zollformalitäten und Spedition an ihr Haus

Furness Transport A.-G.
Basel/Bâle S.A.
zu wenden. (3302 Q)

Osten-Verkehre

Regelmässige Abfahrten ab Buchs nach
WIEN
täglicher Verlad: offizielle Agenten der Oester. Bundes-Bahnen

Budapest-Prag-Bukarest

wöchentlich zwei- bis dreimaliger Verlad

Zagreb-Belgrad-Sofia

wöchentlich einmaliger Verlad

**Sammelverkehr ab
Basel nach Polen**

via Deutschland 2405
wöchentlich ein- bis zweimaliger Verlad

Auskünfte und Frachtnotierungen durch
A. G. DANZAS & C^{IE}
Basel — Zürich — Buchs — St. Gallen — Genf — Chiasso

HOLLAND-AMERICA LINE

ROTTERDAM - BOULOGNE S.M. - SOUTHAMPTON
NEW-YORK - CUBA - MEXICO
CUISINE RÉPUTÉE

Agents généraux:

Société de Transports et Entrepôts

A. NATURAL LE COULTRE & C^{IE} S. A. - GENEVE
et **JAN OUBOTER**, Bahnhofstrasse 46. ZÜRICH

Eidgenössisches Finanzdepartement

Auslosung von Obligationen der 3 % Eidgenössischen Anleihe 1897

Die Auslosung der per 31. Dezember 1926 zur Rückzahlung gelangenden Obligationen der 3 % Eidgenössischen Anleihe von 1897 wird Mittwoch, den 15. September 1926, vormittags 10 Uhr, im Zimmer Nr. 71, Verwaltungsgebäude des eidg. Finanzdepartementes in Bern, stattfinden.

Bern, den 19. August 1926.

Eidgenössisches Finanzdepartement.
Kassen- und Rechnungswesen.

Département fédéral des finances

Tirage au sort des obligations de l'Emprunt fédéral 3 % de 1897

Le tirage au sort des obligations de l'Emprunt fédéral 3 % de 1897, appelées au remboursement pour le 31 décembre 1926, aura lieu mercredi, le 15 septembre 1926, à 10 heures du matin, bureau n° 71, bâtiment de l'Administration du Département fédéral des finances à Berne.

Berne, le 19 août 1926.

Département fédéral des finances.
Services de caisse et de comptabilité.

Bourgeoisie de Monthey (Valais)

La Bourgeoisie de Monthey met en soumission la construction d'un **téléférique**, destiné à desservir ses forêts de Dravervay. Plans et cahiers des charges sont obtenables auprès du Président de la Bourgeoisie, qui donnera tous renseignements complémentaires, ainsi que M. François Delacoste, inspecteur forestier à Monthey. Les soumissions devront parvenir au Président de la Bourgeoisie, le 28 courant, au plus tard.

Am nom du Conseil Bourgeoisial,
Le Président: Le Secrétaire:
Ant. Chappex. Al. Franc.

Grandes et petites
tables, rayons et
tabourets - 233v

d'atelier

à vendre de suite bon
marché. S'adresser
sous chiffres P13404F
Publicitas, Fribourg.



Von den Ausstellungs-Besuchern bevorzugt:

Savoy Hotel Univers Basel
komfortabel und gelegen



**INTERNATIONALE
AUSSTELLUNG-
FOR
BINNENSCHIFFFAHRT
UND
WASSERKRAFTNUTZUNG
IN
BASEL 1. JULI - 15. SEPT.
EUROPAISCHE UND ÜBERSEEISCHE
16 STAATEN**

PAUL CAPIT

Internationale Transporte - Zollagentur

Sitz und Lageräume **ST. LUDWIG** bei Basel
(Elsass)

wohin alle Anfragen zu richten sind

FILIALEN IN:

Basel 13 (Schweiz) - Lauterburg (Unter-Elsass) - Wört und Berg (Pfalz) - Ecouvies (Meuse) Trief, Nr. 2 - Lamorteu, Athis (Belgien) - Longwy (Meulhe-et-Moselle) Palmrain, Kohl, Wintersdorf (Baden) - Strassburg (Elsass) Nr. 4, Alter Weinmarkt, Telef. Nr. 64 29 - Aachen Heinenstrasse 7 - Châteauneuf (Provence)

AGENTUREN:

Buchs, St. Gallen (Schweiz) - Delle - Givet (Ardennes) Sierk, Forbach & Diedenhofen (Mosel) - Jeumont Blaes-Misseron (Nord) - Mulhausen, Colmar (Elsass) - Brelsach & Neuenburg (Baden)

Wöchentliche Frachtverkehre

mit Schnell u. Postdampfern von Genua nach

Süd - Amerika

und

Nord - Amerika

Zentral-Amerika u. die Südwestküste

mit der

NAVIGAZIONE GENERALE ITALIANA

Generaagentur
für den Passagier-Verkehr für die Schweiz:

„SCHWEIZ-ITALIEN“ A.G.

Reise- und Transportgesellschaft

Sitz: **ZÜRICH**, 80, Bahnhofstrasse

Filialen: BASEL, ST. GALLEN

Zeichnen der Konnossemente für Nord- und Südamerika durch die Generaagentur

Wöchentliche Sammelverkehre von
Zürich, Basel, Bern, Brig, St. Gallen und
Schaffhausen nach Genua

Grenzagenturen: Chiasso - Brig - Lulno 118

**J. STREBEL-MUTH
LUZERN** DEN 5. MÄRZ 1926

Faktura Suvretta House, ST. MORITZ

25 Half Coronas in Glas	16.50
25 Perfectos	19.
25 Coronas	19.
	Fr. 54.50

QUALITÄTS CIGARREN

Commanditaire

Une usine de produits de très grande consommation, affaire de bon rendement et bel avenir assuré, cherche commanditaire **300,000 fr.** S'adresser par écrit sous U 25272 L à Publicitas Lausanne. -2401

Fenster Converters.

mit verbessertem Fenster
in allen Grössen
zu Gengrospreisen
Verlangen Sie unsere Kiste
O. Kollbrunner & Co. Bern.
Engros Abholung.

Handel - Industrie

Zu vermieten in einer
Stadt am waadt. Genfersee-
ufer beim Güter-Bahnhof
grosse Lagerhäuser
geeignet f. Engros-Geschäft
oder Industrie. Schreiben
unter Y 25218 L an Publici-
tas Lausanne. -2373

Handels- und Rechts- Auskünfte

Renseignements commerciaux
et juridiques

Aarau: **Sternemann & Sand-
meier**, Adv., Not. u. Ink.
— **W. Frey**, Notar u. Inkasso
— **Habersich**, Notar u. Ink.
Altstätten: **Dr. F. Schmid**, Adv.
Bellinzona: **Rag. Fr. Bon-
zanigo**, Inkass., Treu-
handb., Inform., Liquid.
Bern: **G. Bärtsch**, Ink. Ausk.
— **Dr. J. Zehnder**, Adv. Ink.
— **Sauvageard du Credit A.G.**
Handels-Auskünfte,
Münzgraben 11, Telefon
Boll. 16.38.

Ch.-de-Fds: **Inform. Hörlog.**
Fribourg: **Grandjean A.**, not.
Genf: **L. Willemin**, avocat.
Céard 11, Adv., Ink.
— **Ch. Cosandier**, huissier,
rue du Commerce 7.

— **J. Süss et P. Jeanneret**,
avoc., 2, Tour Maitresse.
— **John Grobet**, agent d'aff.
— **Me. John Renaud**, Me.
Pierre Renaud, avocats,
Croix-d'or 17.

Glarus: **J. Schüttler**, Adv.
Grindelwald: **Ruch**, Notar.
Horgen bei Zürich: **Rechts-
anwalt M. Farner**.

Lausanne: **Sauvageard du
Credit S.A.**, Renseignements
commerciaux. Pl.
de la Riponne 4, Tel. 44.11.

Luçon: **Ufficio Fiduciario
S.A.**, Ink., Treuh.-Ges.
— **Dr. Meyerhans & Dr.
Pozzi**, Handels-, Nat.

Luzern: **Gut & Cie.**, Inkasso,
Disconto und Sparkassa.
— **F. Widmer**, Ink.

— **Hodet Bösch & Cie.**
Olten: **Dr. P. Portmann**, Adv.
Solothurn: **Dr. Max Brosi**,
Fürsrecht u. Notar.

— **Dr. Max Studer**, Fürspr.
und Notar, Tel. 47.

St. Gallen: **M. Baumann**, R'b
— **E. Forster**, R'bourn u. Inr.
Winterthur: **J. Benninger**,
Advokat und Inkasso.

Zug: **Gustav Wyss**, Inf., Ink.
Zürich: **F. Wenger**, Advok.,
Tistr. 39, P. Sauau 4099.

— **Bächli & Wunderli**,
Schw. Info. Schweizerg. 12

internationales Institut

Carl Grüring

Bern

Spitalgasse 14, Tel. Bv. 28 49

Handels-Informationen

(Einzel u. Heft 5, 10, 25, 50, 100 usw. Zetteln)

Privat- und

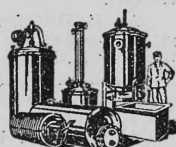
Spezialauskünfte

Überwachungen etc.

**par-
Boiler**
„CUMULUS“
Ipari Strom und Geld
FR. SAUTER A.G. BASEL

Monte charge

électrique 500 kg 3 étages,
à vendre de suite, occasion
exceptionnelle. S'adresser
sous chiffres P 13403 F à
Publicitas, Fribourg. -2399



Blechwaren-Fabrik
& Apparatebau-Anstalt
Joh. Bertrams

Basel